

Verein der lokalen Aktionsgruppe (LAG) Eider- und Kanalregion Rendsburg (AktivRegion) e.V.

Protokoll - Sitzung des Vorstands am 10.11.2010

Beginn: 10:00 Uhr **Ende:** 11:15 Uhr

Ort: Rathaus Rendsburg

Anwesend:

Stimmberechtigte Mitglieder:

Bgm. Andreas Breitner, Stadt Rendsburg (KV)

Hans Ulrich Friese, Kirchenkreis Rendsburg-Eckernförde (WISO)

Guido Froese, Nordkolleg Rendsburg GmbH (WISO)

Pierre Gilgenast, Gemeinde Fockbek (KV)

Hans-Jürgen Grabau, Stadt Büdelsdorf (KV),

Monika Heise, TAG NOK (WISO)

Klaus-Peter Lucht, Bauernverband (WISO)

Bgm. Gero Neidlinger, Gemeinde Borgstedt, Vorstandsvorsitzender (KV)

Bgm. Eckhard Reese, Gemeinde Schacht-Audorf (KV)

Bgm. Otto Schneider, Amt Jevenstedt (KV)

Stefan Schulze, Sparkasse Mittelholstein (WISO)

Bgm. Bernd Sienknecht, Gemeinde Osterrönfeld (KV)

Vertreter des LLUR:

Jan-Nils Klindt

Regionalmanagement / Protokollführung:

Anja Kleißenberg, Marco Neumann

Entschuldigt:

Ralph Hohenschurz-Schmidt, Abfallwirtschaftszentrum RD-Eck (WISO) Reiner Schramm, Gesellsch. f. Qualitätsmanagement i.d. Medizin e.V. (WISO)

TOP 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende, Herr Bgm. Neidlinger, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsmäßige und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Vorstands fest. Es sind 7 kommunale Vertreter (KV) und 5 WISO-Partner anwesend.

Herr Bgm. Neidlinger begrüßt die Anwesenden, insbesondere Herrn Klindt vom LLUR.

Herr Bgm. Neidlinger und Herr Bgm. Gilgenast verzichten zur Herstellung der Parität auf ihr Stimmrecht.

TOP 2 - Festlegung der Tagesordnung

Herr Breitner beantragt, einen TOP "Änderung der Vertretungsregelung für die Stadt Rendsburg im Projektbeirat" hinzuzufügen. Dieser wird als TOP10 eingefügt, TOP 10 wird TOP 11. Weitere Änderungen zur Tagesordnung werden nicht gestellt. Die Tagesordnung lautet wie folgt:

- 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2. Feststellung der Tagesordnung
- 3. Genehmigung des Protokolls vom 21.04.2010
- 4. Bericht des Regionalmanagers
- 5. Bestätigung Fortschreibung IES
- 6. Bestätigung Änderungen/Ergänzungen in den Projektauswahlkriterien
- 7. Ausschreibung eines Praktikumsplatzes
- 8. Verabschiedung Haushalt 2011
- 9. Vorbereitung der nächsten Mitgliederversammlung
 - a. Termin
 - b. Wahlen
- 10. Änderung der Vertretungsregelung für die Stadt Rendsburg im Projektbeirat
- 11. Verschiedenes

Die Änderung der Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Abgegebene Stimmen: 10 / Ja-Stimmen: 10 (5 KV / 5 WISO) / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 0

TOP 3 - Genehmigung des Protokolls vom 21.04.2010

Es werden keine Änderungswünsche zur Niederschrift des Sitzungsprotokolls vom 21.04.2010 geäußert. Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Abgegebene Stimmen: 10 / Ja-Stimmen: 10 (5 KV / 5 WISO) / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 0

TOP 4 - Bericht des Regionalmanagers

Herr Neidlinger spricht die Erfolge der LAG-Arbeit an, die im Folgenden von Herrn Neumann ausgeführt werden. So wurde z.B. **Öffentlichkeitsarbeit** über die Teilnahme der LAG mit Info-Ständen auf dem Schleswig-Holstein-Tag und auf der NORLA betrieben, u.a. mit dem Thema "Knick und Redder". Zur Sensibilisierung der Öffentlichkeit wurde ein Knick-Kalender für 2011 herausgegeben und in Zusammenhang mit der Bäckerinnung ein Knickbrot hergestellt. Bis zum jetzigen Zeitpunkt sind zu verschiedenen Themen und Projekten bereits 30 Berichte in der Presse erschienen.

Die Eider- und Kanalregion Rendsburg wurde als eine von drei Pilotprojekten für das Thema **ländlicher Wegebau** ausgewählt. Dadurch stehen der Region 100.000,00 € Fördermittel mehr als den anderen Regionen zur Verfügung. Herr Sienknecht weist darauf hin, dass die Region bemüht sein sollte, die Mittel abzurufen. Allerdings fällt es vielen Gemeinden schwer, Anwohnerbeiträge erheben zu wollen. Auf die Frage

nach der Definition von Schwerlastverkehr rät Herr Klindt, sich an der Studie "Wege mit Aussichten" zu orientieren. Es wird darüber diskutiert, ob die Zustandserfassung der Wege extern vergeben werden sollte.

Die Investitionsstiftung Schleswig-Holstein (ISH) hatte zu einem Wettbewerb unter den AktivRegionen zum Thema **E-Mobilität** aufgerufen. Die drei besten Konzepte wurden mit jeweils 20.000,00 € dotiert. Das Konzept der Eider- und Kanalregion gehört zu den Gewinnern. Dieses handlungsfeldübergreifende Thema wird in kleinen Projektgruppen weiterverfolgt. In Kooperation mit den Stadtwerken und der WFG ist ein Energietag für 2011 zum Thema E-Mobilität in Planung. Eine weitere Gruppe beschäftigt sich mit der Entwicklung eines Leihkonzepts. Weitere Ideen sind, Ladestationen für die AktivRegion zu entwickeln und einen Info-Flyer mit einem Verzeichnis von Routen und Ladestationen zu entwickeln.

Herr Neidlinger berichtet ferner, dass es auch einen Rückschlag zu verzeichnen gibt: Das Projekt "Touristische Inwertsetzung der Schleuse Kluvensiek" wurde als **Leuchtturmprojekt** dem Landesbeirat vorgestellt. Es verfehlte nur knapp die erforderliche Mindestpunktzahl. Das Projekt wird nachgebessert und dem Beirat erneut zur Abstimmung vorgestellt.

Arbeitsgruppen

Herr Neumann berichtet, dass das Engagement in den Arbeitsgruppen landesweit stagniert. Es bilden sich immer mehr projektbezogene Arbeitsgruppen heraus. So auch in der Eider- und Kanalregion Rendsburg. Die größte Beteiligung ist bei der AG Tourismus mit ca. 10 TN zu beobachten. Herr Schramm als Leiter der AG Lebensqualität ist zurzeit beruflich stark außerhalb von Schleswig-Holstein eingebunden, so dass darüber nachgedacht wird, wie die Arbeitsgruppe zukünftig weiterarbeiten will. Die Teilnehmerzahl liegt hier, ähnlich wie bei der AG Energie, bei ca. 5 – 6 Personen. Durch die Anerkennung als Pilotprojekt im Ländlichen Wegebau hat sich die neue AG Wegebau gebildet, die sich aus den Leitenden Verwaltungsbeamten zusammensetzt. Durch die Unterstützung von Frau Dr. Klein wurde für die Region eine Fachschale für das Nord-GIS erarbeitet, das der LAG kostenfrei zur Verfügung gestellt wird. Die anderen AktivRegionen können dieses System nach Fertigstellung gegen Gebühr nutzen.

Projekte

Herr Neumann berichtet, dass die Grundbudgetmittel 2009 per Bewilligungsbescheide in Projekte gebunden werden konnten. Aus dem Budget 2010 stehen aktuell noch 154.000 Euro zur Verfügung (siehe nachfolgende Tabelle). Davon werden auf der nächsten Projektbeiratsitzung ca. 50.000 beantragt, so dass ein "Rest" von ca. 100.000 Euro bis zum 30.06.2011 zu binden ist. Anderenfalls würde das Geld in andere AktivRegionen abwandern.

Die zweite Grafik zeigt potentielle größere Projekte, die auf die LAG zukommen können und zu denen Voranfragen an das Regionalmanagement herangetragen wurden.



TOP 4 Bericht

| Projekte | 2009 | 2010 |
|------------------------------------|------------|------------|
| Zuweisung | 267.000,00 | 244.406,00 |
| Bewilligt d. LLUR an Projektträger | 258.829,35 | 0,00 |
| Noch zu bewilligen | 8.170,65 | 244.406,00 |
| Durch Projektbeirat gebunden | 8.700,00 | 90.000,00 |
| verbleiben | - 529,35 | 154.406,00 |
| Binden bis 30.06.2011 | | |

TOP 4 Bericht



TOP 5 - Bestätigung Fortschreibung IES

Über die Fortschreibung der IES wurde im Umlaufverfahren beschlossen. Es gab zwei redaktionelle Änderungen, die berücksichtigt wurden. Die inhaltliche Anregung von Herrn Reese, beim Wegebau die Themenrouten einzubeziehen, wird bei den Projektauswahlkriterien berücksichtigt. Neben dem Wegebau sind auch die sog. neuen Herausforderungen in die Strategie aufgenommen worden. Die Strategie wurde beim LLUR eingereicht und von dort an das Ministerium weitergeleitet. Die Genehmigung steht noch aus.

Abstimmungsergebnis des Umlaufverfahrens:

Abgegebene Stimmen: 13 / Ja-Stimmen: 13 (7 KV / 6 WISO) / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 0

TOP 6 - Bestätigung Änderungen/Ergänzungen in den Projektauswahlkriterien

Zur Anpassung an die neuen Herausforderungen / Health-Check-Mittel und Ländlicher Wegebau wurden die Projektauswahlkriterien überarbeitet und im Umlaufverfahren beschlossen. Herr Neumann stellt die Änderungen dem Vorstand noch einmal vor.

Die Änderung der Projektauswahlkriterien wurde <u>einstimmig</u> angenommen. Der Vorstand bestätigt das Umlaufverfahren für TOP 5 und 6 einstimmig.

Abstimmungsergebnis des Umlaufverfahrens zu den Auswahlkriterien:

Abgegebene Stimmen: 13 / Ja-Stimmen: 13 (7 KV / 6 WISO) / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 0

Abstimmungsergebnis Bestätigung IES und Projektauswahlkriterien:

Abgegebene Stimmen: 10 / Ja-Stimmen: 10 (5 KV / 5 WISO) / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 0

TOP 7 - Ausschreibung eines Praktikumsplatzes

Zur Unterstützung des Regionalmanagements wird vorgeschlagen, 2011 eine Praktikumsstelle einzurichten. Der Tätigkeitsschwerpunkt der Praktikantin oder des Praktikanten liegt im operativen Projektmanagement, insbesondere bei der Umsetzung des Konzeptes "Energie aktiv erfahren". Die Kosten werden mit ca. 500,00 €/Monat veranschlagt. Die Kosten wären im Rahmen eines Werkvertrages förderfähig.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Abgegebene Stimmen: 10/ Ja-Stimmen: 10 (5 KV / 5 WISO) / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 0

TOP 8 - Verabschiedung Haushalt 2011

Das Regionalmanagement schlägt für das Geschäftsjahr 2011 folgenden Haushaltsplan vor:

| Position | PlanBudget |
|--|--------------|
| Förderfähig | |
| Personalkosten (inkl. AG-Anteil, Fahrtkosten, Wei- | |
| terbildung, Praktikant, etc.) | 85.400,00 € |
| Büro- und Büronebenkosten | 8.900,00€ |
| Büronebenkosten (Strom, Tel., etc.) | 1.500,00€ |
| Büromaterial (inkl. Möbel) | 2.000,00€ |
| Öffentlichkeitsarbeit | 6.000,00€ |
| Zwischensumme | 100.300,00 € |
| Nicht förderfähig | |
| Vorstand | 2.400,00€ |
| Bewirtung | 600,00€ |
| Homepage laufende Kosten | 3.500,00€ |
| Zwischensumme | 6.500,00€ |

| SUMME | 106.800,00€ |
|-----------------------------|-------------|
| Eigenmittel | 58.620,00€ |
| bisher bewilligter Zuschuss | 48.180,00€ |

Herr Neumann weist darauf hin, dass der beantragte Zuschuss in Höhe von insgesamt 55.594,00 Euro noch nicht bewilligt wurde. Herr Klindt erläutert, dass das Zentraldezernat bereits zugestimmt hat und er sich nach dem Sachstand umgehend erkundigen wird. Wird der Zuschuss bewilligt, würde dieser Haushalt eine Umlage von ca. 0,70 Euro/Einwohner für 2011 bedeuten.

Herr Reese weist darauf hin, dass die Kosten für die Homepage sehr hoch sind. Herr Neumann wird beauftragt, mit dem Anbieter Kontakt aufzunehmen mit dem Ziel, die Kosten transparenter zu machen und wenn möglich zu senken.

Der Haushaltsplan wird einstimmig verabschiedet.

Abstimmungsergebnis:

Abgegebene Stimmen: 10 / Ja-Stimmen: 10 (5 KV / 5 WISO) / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 0

TOP 9 - Vorbereitung der nächsten Mitgliederversammlung

9.1 Termin

Als Termin für die nächste Mitgliederversammlung wird der **02.03.2011**, **19:00 Uhr**, im ZET vorgeschlagen und angenommen.

9.2 Wahlen

Herr Neidlinger weist darauf hin, dass bei der nächsten Mitgliederversammlung satzungsgemäß Neuwahlen vorgesehen sind und bittet die Mitglieder, bis zur nächsten Vorstandssitzung zu signalisieren, ob sie für eine Wiederwahl zur Verfügung stehen.

TOP 10 – Änderung der Vertretungsregelung für die Stadt Rendsburg im Projektbeirat

Um die Präsenz der Stadt Rendsburg im Projektbeirat zu gewährleisten, wird beantragt, anstelle von Herrn Bgm. Andreas Breitner (der aufgrund zahlreicher Termine nicht jedes Mal teilnehmen kann), Frau Susanne Mau in den Projektbeirat zu entsenden. Die Vertretung von Frau Mau soll Frau Bettina John übernehmen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Abgegebene Stimmen: 10 / Ja-Stimmen: 10 (5 KV / 5 WISO) / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 0

TOP 11 – Verschiedenes

Als Termin für die nächste Vorstandssitzung wird der **09.02.2010**, **10:00 Uhr**, im Rendsburger Rendsburg festgelegt.

Der Vorsitzende dankt den Anwesenden für die konstruktive Zusammenarbeit, Herrn Klindt für die Unterstützung und der Stadt Rendsburg für die Gastfreundschaft.

Rendsburg, 15.11.2010

Gero Neidlinger

Marco Neumann